Unsere Eingewöhnung

1. Der erste Kontakt: Das Aufnahmegespräch

Das Aufnahmegespräch ist der erste ausführliche Kontakt zwischen Eltern und Bezugserzieher. Im Mittelpunkt steht dabei das Kind mit seinen Bedürfnissen und die Eingewöhnung des Kindes in den Kindergarten.

2. Die dreitägige Grundphase

Ein Elternteil kommt drei Tage lang mit dem Kind in die Kita, bleibt ca. 1 Std und geht dann mit dem Kind wieder. In den ersten drei Tagen findet kein Trennungsversuch statt. Der Elternteil verhält sich passiv, schenkt dem Kind aber volle Aufmerksamkeit, d.h. nicht lesen o.ä. und bildet so die sichere Basis. Die Erzieherin nimmt vorsichtig Kontakt auf und beobachtet die Situation. (Mitnahme eines Übergangsobjektes). Festlegen der Bezugsperson beim Personal durch Signale des Kindes. Austausch und Absprachen mit den Eltern durch diese Bezugsperson.

3. Erster Trennungsversuch und vorläufige Entscheidung über die Eingewöhnungsdauer

Der Elternteil kommt am vierten Tag (sofern es kein Montag ist, sonst am 5. Tag) mit dem Kind in die Einrichtung, verabschiedet sich nach einigen Minuten klar und eindeutig und verlässt den Gruppenraum für ca. 3 bis 30 Minuten (Krippe/Regelgruppe), bleibt aber in der Nähe (in der Kita).

Variante 1
Kind bleibt gelassen oder weint, lässt sich aber rasch von der Erzieherin trösten und beruhigen und findet nach kurzer Zeit zurück ins Spiel

Variante 2
Kind protestiert, weint, lässt sich von der Erzieherin auch nach einigen Minuten nicht trösten bzw. fängt ohne ersichtlichen Anlass wieder an zu weinen. (Erstarrte Körperhaltung)

Aufgrund der hier gezeigten Verhaltensweisen wird entschieden wie die Eingewöhnung weiterhin verläuft. Grundlage ist die Reaktion auf die Trennung vom Elternteil.

4. Stabilisierungsphase

Kürzere Eingewöhnungszeit
5.+6. Tag langsame Ausdehnung der Trennungszeit und Beobachtung der Reaktion des Kindes; Elternteil bleibt in der Einrichtung oder verlässt diese (bleibt aber erreichbar)

Längere Eingewöhnungszeit
5.+6. Tag Stabilisierung der Beziehung zur Erzieherin. Erneuter Trennungsversuch frühestens am 7. Tag; je nach Reaktion des Kindes; Ausdehnung der Trennungszeit oder längere Eingewöhnung (2-3 Wochen); bei den Spatzen bis zu 6 Wochen

5. Schlussphase

Der Elternteil hält sich nicht mehr in der Einrichtung auf, ist aber jederzeit erreichbar. Die Eingewöhnung ist dann beendet, wenn das Kind sich schnell
von der Erzieherin trösten lässt und grundsätzlich in guter Stimmung spielt. Wenn möglich bleibt das Kind in den ersten Wochen nicht ganztags in der Kita.